

Information nach Artikel 13, 14 Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO)

Geschäftsleitung

Verantwortlicher für die Datenverarbeitung (Name, Sitz, Kontaktdaten, vertretungsberechtigte Person/Leitung)	Kontaktdaten des Datenschutzbeauftragten (Name Datenschutzbeauftragter, Kontaktdaten)
Markt Hohenfels Christian Graf Pfarrer-Ertl-Platz 3 92366 Hohenfels Telefon: +49 9472 9401-0 E-Mail: info@markt-hohenfels.de	actago GmbH Weidenstraße 66 94405 Landau a.d.Isar Telefon: +49 9951 99990-20 E-Mail: datenschutz@actago.de
Stand: Dezember 2025	

Zwecke der Datenverarbeitung:

- 1) Organisation des Brand- und Katastrophenschutzes mit Telefonverzeichnissen, Lehrgangsanmeldungen, Aufgabenverteilung
- 2) Gewährung von freiwilligen Zuschüssen
- 3) Aufstellung der Schöffenvorschlagsliste, Vorbereitung Flurumgang, Feldgeschworenenversammlung, Erstellung der Versammlungsniederschrift, Ehrungen
- 4) Vertretung in Gerichtsverfahren an den Amtsgerichten, Verwaltungsgerichten, Arbeitsgerichten, Durchführung des Ordnungs-widrigkeitenverfahrens
- 5) Schadensregulierung bei Beschädigung von kommunalem Eigentum, Aufforderung zur Instandhaltung von Eigentum, Regulierung Wildschäden
- 6) Gestaltung und Abschluss von Verträgen
- 7) Ausübung des kommunalen Vorkaufsrechts
- 8) Organigramme, Geschäftsverteilungspläne, Telefonverzeichnisse, Schließberechtigungen
- 9) Verwaltung der organisatorischen Abläufe und Abrechnungen Zuschüsse, Kostenerstattung an Träger
- 10) Bedarfsplanung
- 11) Einweisung von Obdachlosen in Notunterkünfte
- 12) Organisation und Durchführung sämtlicher Sitzungen und Mandatsträgerverwaltung, Erstellung Sitzungsniederschriften, Abrechnung Sitzungsgelder und Entschädigungen
- 13) Rechnungs- und Anordnungswesen, Allgemeine Finanzwirtschaft, Haushaltswesen, Jahresrechnung, Zuweisungen, Förderungen, Schulwesen, Grunddienstbarkeiten, Statistik
- 14) Verwaltung der organisatorischen Abläufe und Abrechnungen (Gastschulverhältnisse, Schulverbund, Verkehrshelfer, Mittagsbetreuung, Schülerbeförderung)
- 15) Erfassung der persönlichen Daten der Antragssteller (inkl. Aktenführung) zur Antragsbearbeitung von Zuschussangelegenheiten
- 16) Sammeln und Vergleichen von Bewerberdaten zur Neueinstellung, Personalgewinnung, Praktikanten und Ehrenämter
- 17) Verwaltung der Beteiligungen

Rechtsgrundlagen der Datenverarbeitung:

- BayFwG, BayKSG zu 1
- GO zu 2, 12, 13, 17
- KommHV zu 2, 13
- Förderrichtlinien, Satzungen zu 2
- §§ 28 bis 58, 76 - 78 GVG, Schöffenbekanntmachung zu 3
- § 12 AbmG, Abmarkungsbekanntmachung zu 3
- Art. 6 I c) DSGVO zu 4, 6, 9, 10, 12, 14
- Art. 4 I BayDSG zu 4, 8, 9, 12, 14, 15
- §§ 12 - 22 GVGE, VwGO, ArbGG, §§ 49a - 49d OWiG zu 4
- Art. 6 I b) DSGVO zu 5, 8, 9, 10, 12, 14, 15

- BGB zu 5, 13
- §§ 29, 35 BJagdG i.V.m Art. 29 - 47 AVBayJG zu 5
- BauGB zu 7
- Art. 6 I e) DSGVO zu 9, 12, 14
- BayKiBiG zu 9, 10, 13
- LStVG, Obdachlosensatzung zu 11
- Ortsrecht, GeschO zu 12
- VVKommHSySt, KG, BayVwVfG, GBO, FAG, BV, GG, KAG, AO zu 13
- SchKfrG, BayEUG, Verbundvereinbarungen zu 14
- Art. 6 I b) DSGVO, Art. 88 DSGVO zu 16

Empfänger oder Kategorien von Empfängern der personenbezogenen Daten:

- Führungskräfte der Hilfsorganisationen zu 1
- Mitglieder des Marktrates zu 2, 3, 7, 13, 17
- Regierung des Bezirks zu 2
- Landgericht zu 3
- Vermessungsamt zu 3
- Gerichte, Sachverständige zu 4, 6
- Bundesamt für Justiz, Kläger, Beklagte, Beschuldigter zu 4
- Polizei zu 5, 11
- weitere Behörden und Versicherungen, Versicherungskammer Bayern zu 5
- Ersatzpflichtiger, Geschädigter, Jagdgenossenschaft, Wildschadenschätzer zu 5
- Vertragspartner, Rechtsanwälte zu 6
- Notare zu 6, 7
- Amtsgericht zu 7
- Bürger, Kunden, Dienstleister, bei Schaden und Missbrauchsfällen: an die jeweils ermittelnden Stellen zu 8
- Landratsamt, Jugendamt zu 9
- Keine zu 10
- Jobcenter, Sozialamt zu 11
- Öffentlichkeit (Einsichtnahme in Sitzungsniederschriften und Veröffentlichungen im Internet) zu 12
- Verkehrsbehörde, Auftragnehmer, Regierung des Bezirks zu 14
- Sachaufwandsträger anderer Kommunen, Wohnsitzgemeinden, Schulamt zu 14
- Auftragnehmer Schulbeförderung, Schulen zu 14
- Ggf. Markt, Bezirk, Landesamt für Denkmalpflege zu 15
- Personalverwaltung, Vorgesetzte, Personalratsmitglieder zu 16
- Öffentlichkeit (Beteiligungsbericht) zu 17

Übermittlung von personenbezogenen Daten an ein Drittland oder eine internationale Organisation:

Es findet keine Übermittlung an Drittländer oder internationale Organisationen statt.

Löschfristen der Daten, bzw. die Kriterien für die Festlegung der Löschfristen:

- Spätestens nach 30 Jahren zu 1
- Spätestens 30 Jahre nach Abschluss der Maßnahme zu 2
- 5 Jahre nach Ende der Schöffenperiode, 6 - 10 Jahre bei Feldgeschworenen zu 3
- 10 Jahre zu 4
- Bis zu 30 Jahre zu 5, 6
- bei Wildschäden 6 Jahre zu 5
- 30 Jahre nach Abschluss des Verfahrens zu 7
- Sechs Monate nach Ausscheiden aus dem Beschäftigungs-/Dienstverhältnis zu 8
- Geschäftsverteilung/Organigramm unbegrenzt zu 8
- bei Externen: bei Wegfall des Berechtigungsgrundes zu 8
- 10 Jahre nach Abschluss des Vorgangs, maximal 30 Jahre zu 9
- 10 Jahre nach Abschluss des Vorgangs, personenbezogene Daten sind mit Ablauf des Bedarfsplanes zu löschen zu 10
- 10 Jahre nach Beendigung der Vorgangs zu 11

- Maximal 10 Jahre nach Ausscheiden, Sitzungsniederschriften unbegrenzt zu 12
- Nie zu 13
- 5 - 10 Jahre nach Beendigung des Vorgangs zu 14
- 6 bzw. 10 Jahre gemäß § 37 I S. 1 Nr. 7 i.V.m. § 82 II S. 2-4 KommHV-Kameralistik zu 15
- Spätestens sechs Monate nach Abschluss des Stellenbesetzungsverfahrens zu 16
- Keine zu 17

Information zu Betroffenenrechten:

Nach der Datenschutz-Grundverordnung stehen Ihnen folgende Rechte zu:

- Werden Ihre personenbezogenen Daten verarbeitet, so haben Sie das Recht Auskunft über die zu Ihrer Person gespeicherten Daten zu erhalten (Art. 15 DSGVO).
- Sollten unrichtige personenbezogene Daten verarbeitet werden, steht Ihnen ein Recht auf Berichtigung zu (Art. 16 DSGVO).
- Liegen die gesetzlichen Voraussetzungen vor, so können Sie die Löschung oder Einschränkung der Verarbeitung verlangen sowie Widerspruch gegen die Verarbeitung einlegen (Art. 17, 18 und 21 DSGVO).
- Wenn Sie in die Datenverarbeitung eingewilligt haben oder ein Vertrag zur Datenverarbeitung besteht und die Datenverarbeitung mithilfe automatisierter Verfahren durchgeführt wird, steht Ihnen gegebenenfalls ein Recht auf Datenübertragbarkeit zu (Art. 20 DSGVO).
- Sollten Sie von Ihren oben genannten Rechten Gebrauch machen, prüft die öffentliche Stelle, ob die gesetzlichen Voraussetzungen hierfür erfüllt sind.
- Es besteht ein Beschwerderecht beim Bayerischen Landesbeauftragten für den Datenschutz, Prof. Dr. Thomas Petri, Postfach 22 12 19, 80502 München, Telefon: +49 89 212672-0, E-Mail: poststelle@datenschutz-bayern.de

Widerrufsrecht bei Einwilligung:

Wenn Sie in die Datenerhebung durch den oben genannten Verantwortlichen durch eine entsprechende Erklärung eingewilligt haben, können Sie die Einwilligung jederzeit für die Zukunft widerrufen. Die Rechtmäßigkeit der aufgrund der Einwilligung bis zum Widerruf erfolgten Datenverarbeitung wird durch diesen nicht berührt.

Pflicht zur Bereitstellung der Daten:

Die Verpflichtung zur Bereitstellung der personenbezogenen Daten ergibt sich aus den oben genannten Rechtsgrundlagen. Ohne Bereitstellung der personenbezogenen Daten kann die Kommune nicht für Sie tätig werden.

Legende:

Um dieses Informationsblatt möglichst transparent für Sie zu gestalten, finden Sie bei einigen Angaben Verweise auf die zugehörigen Zwecke. Dabei entspricht die Ziffer im Verweis der Ziffer des zugehörigen Zwecks.